

Begründung:

Die Friesland-Touristik GmbH hat zum 31.12.2006 ihren Geschäftsbetrieb eingestellt und wird aufgelöst. Die verbleibenden Aufgaben sollen zukünftig als "Friesland-Touristik Gemeinschaft" von der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH (WTF) als Dienstleister für die Region übernommen werden.

Die Landkreise Friesland und Wittmund sowie die WTF haben sich auf die Finanzierung eines Sockelbetrages in Höhe von 50.000 € verständigt. Zur Einbindung der örtlichen Tourismusorganisation besteht die Möglichkeit, sich mit einem Betrag in Höhe von 1.000 € zzgl. MwSt. am Sockelbetrag zu beteiligen.

Bislang hat sich die Stadt Schortens mit einem jährlichen Betrag von 7.700 € an der Friesland-Touristik-Gesellschaft beteiligt. In den Haushalt 2007 sind bereits Mittel in Höhe von 7.700 € eingestellt.

Das Angebot der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH zur Beteiligung an der Friesland-Touristik Gemeinschaft ist als Anlage beigefügt. Es wird keinen darüber hinausgehenden Vertrag zur Friesland-Touristik Gemeinschaft geben, da keine gesellschaftsrechtliche Verflechtung vorgesehen ist.

Der Sockelbeitrag dient der Finanzierung der sog. „Grundausstattung“. Diese beinhaltet im Einzelnen:

- Überarbeitung und Neuauflage der Imagebroschüre „Friesland“
- Vermarktung und Aktualisierung der bestehenden Pauschalangebote
- Ausbau der bestehenden Internetpräsentation und Einbindung der Angebote

Weiterhin sind über den Sockelbetrag anteilige Personal- und Bürokosten und verschiedene Präsentationen (Infostände in Fußgängerzonen, Endverbrauchermessen) enthalten.

Die Einzahler des Sockelbetrages werden Mitglieder des sog. Finanzbeirates, der einmal jährlich die strategische Ausrichtung der FTG festlegt.

Alle über die „Grundleistungen“ hinausgehenden Marketingprojekte (z.B. Beteiligung an Tourismusmessen, hochwertige Präsentationen über mehrere Tage, Erstellung neuer Broschüren) werden durch einen Marketingbeirat besprochen und festgelegt. Grundsätzlich hat jedes Mitglied die Möglichkeit, sich an diesen Aktionen zu beteiligen. Entstehende Kosten werden auf die Beteiligten umgelegt.

Die Stadt Schortens sollte sich mit dem Sockelbetrag in Höhe von 1.000 € zzgl. MwSt. an der Friesland-Touristik-Gemeinschaft beteiligen, um Einfluß auf die strategische Ausrichtung der FTG nehmen zu können.

Die Verwaltung setzt die freiwerdenden Mittel in Höhe von 6.500 € für zusätzliche touristische Marketingmaßnahmen der Stadt Schortens ein.

Da die Kosten für zusätzliche Maßnahmen (z.B. Anzeigen, Beteiligung an Broschüren oder Präsentationen) in der Regel den Betrag von 800 € nicht überschreiten, sollten sie entgegen des Beschlusses des ASKT vom 12.10.2006 nicht im Vorfeld im ASKT beraten werden. Außerdem erschweren die zweimonatigen Sitzungsintervalle des ASKT eine häufig nötige rasche Reaktion auf kurzfristige Angebote und Möglichkeiten.

Die Verwaltung gibt den Mitgliedern des ASKT die durchgeführten Marketingmaßnahmen am Ende des Jahres zur Kenntnis.